Vame, Vorname Tel.-Nr.

Veranstaltungsort:

Schule des Zweiten **Bildungsweges** »Heinrich von Kleist«

Friedrich-Ebert-Straße 17 14467 Potsdam



Einladung

zur Buchvorstellung mit **Autorin Christine von Brühl**

Gerade dadurch sind sie mir lieb

Theodor Fontanes Frauen

Donnerstag, 24. Januar 2019 19.00 bis 21.00 Uhr

Potsdam

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 24.01.2019 per Fax an 0331/2758818, als E-Mail an anmeldung.potsdam@fes.de bzw. im Internet unter www.fes.de/Potsdam. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie keine Absage von uns erhalten.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.

Der Eintritt ist frei.

Friedrich-Ebert-Stiftung Landesbüro Brandenburg Hermann-Elflein-Str. 30/31 14467 Potsdam Tel.: 0331 / 29 25 55 http://www.fes.de/Potsdam https://www.facebook.com/FES.Brandenburg/

75 Fax: (0331) mich begleitet (bitte vollständige Anschrift):

Anlässlich des 200. Geburtstages des Schriftstellers und Journalisten Theodor Fontane (1819–1898) ehrt Brandenburg den aus Neuruppin stammenden Autor mit einem breiten Veranstaltungsangebot. In Potsdam eröffnet die

Autorin Christine von Brühl das Fontanejahr mit einer Lesung aus ihrem neuen Buch »Gerade dadurch sind sie mir lieb. Theodor Fontanes Frauen«, erschienen 2018 im Aufbau Verlag. Darin hat sie sich mit den Frauenschicksalen in den Romanen des bekannten Schriftstellers auseinandergesetzt. Häufig handelte es sich dabei um Frauen, die mit dem Moralkodex ihrer Zeit in Konflikt geraten waren und daran zerbrachen.

Das Besondere an Christine von Brühls Buch ist die Spurensuche nach den wirklichen Frauen hinter einzelnen Romanfiguren. Damit ist ihr eine einzigartige Hommage auf den Schriftsteller und seine weiblichen Protagonistinnen gelungen. Gleichzeitig inspiriert es zum Nachdenken über das Frauenbild und die Rolle der Frauen von heute.

Sie sind herzlich eingeladen!

Eugen Meckel, Friedrich-Ebert-Stiftung

Lesung und Diskussion mit der Autorin Christine von Brühl

Gerade dadurch sind sie mir lieb – Theodor Fontanes Frauen

Begrüßung

Eugen Meckel

Friedrich-Ebert-Stiftung

Lesung

Christine von Brühl

Autorin

mit anschließender Diskussion

ca. 21.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Im Anschluss laden wir Sie ein zum Austausch bei einer Brezel und einem Glas Wein. **Christine von Brühl** wurde 1962 in Accra geboren. Nach dem Studium der Slawistik, Geschichte und Philosophie ist sie als freie Autorin, Schriftstellerin und Journalistin tätig.

Ihr publizistisches Werk ist durch eine breite Vielfalt gekennzeichnet. Sie schreibt Sachbücher, Romane und Reiseliteratur, die sich sowohl mit historischen als auch aktuellen Themen befassen.